Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 72 (1999)

Heft: 6-7

Rubrik: Letzte Meldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Letzte Meldungen

In Kürze

SOG gegen bewaffnete Armee-Einsätze

-r. An der Delegiertenversammlung der Schweizerischen Offiziersgesellschaft (SOG) sprach sich Zentralpräsident Brigadier Michel Crippa gegen die Einführung bewaffneter Soldaten für friedensfördernde Einsätze via Dringlichkeitsrecht aus. Das Thema sei zu sensibel, als dass man es derart übers Knie brechen könne. Weiter forderte Crippa die rasche Rükkehr zum jährlichen Wiederholungskurs.

Zudem verlangte die SOG vom Parlament, die Umverteilungsinitiative unverzüglich zu behandeln und im ersten Halbjahr 2000 dem Volk zu unterbreiten.

Ausschreibung der höheren Kommandostellen

-r. Ebenso fordert die SOG die Ausschreibung der höheren Kommandostellen. Der Zugang zu derartigen Kommandi müsse auch weiterhin geeigneten Milizoffizieren offen bleiben. Gerade in der Zeit, in der die Armeeleitung den Dialog zur Wirtschaft suche und um die Zukunft der Miliz allgemein gerungen werde, hätte der Bundesrat mit der Wahl eines Milizoffiziers ein überzeugendes Bekenntnis zur Miliz in der Armee XXI ablegen können.

Erster weiblicher Tech Fw

-r. Fw Anwärter Susanne Wirz ist die erste Frau in der Armee, welche die Ausbildung zum Technischen Feldweibel im Bereich Umschlaggeräte absolviert. Sie hat den Maurerberuf erlernt und ist heute Hausfrau und stolze Mutter von Zwillingen.

Das ist wohl momentan der glücklichste Betriebsleiter eines Zeughauses in der Schweiz, Franz Mattli, Sarnen. Foto: Meinrad A. Schuler

Arbeitsvergaben für nahezu 14 Mio Fr.

-r. Am 11. Juni erlebte das Eidgenössische Zeughaus in Sarnen einen historischen Tag. Nach jahrelangem Pläneschmieden erfolgte am 6. Dezember 1995 der Spatenstich zum Neubau. Bereits zehn Jahre vorher wurde der Bedürfnisnachweis erbracht und ursprünglich waren für das Projekt 41 Millionen Franken vorgesehen. Nach zweijähriger Bauzeit konnte nun das «neuste Zeughaus der Schweiz» offiziell dem Betrieb übergeben werden.

Dazu Franz Arnold, Direktor des Bundesamtes für Betriebe des Heeres: «Mit der Inbetriebnahme dieser schönen Neubauten sind nun ausgezeichnete Rahmenbedingungen für die Gegenwart und die Zukunft geschaffen worden». So werde die Bewirtschaftung der hier gelagerten Güter kostensparender. Die Kundschaft könne besser und rascher bedient werden. «Aus heutiger Sicht ist also der Neubau Sarnen immer noch eine gute Investition; sicher solange die Armee 95 noch ausgebildet wird», gab der Direktor des BABHE zu verstehen. Jedoch würden für die neue Armee leistungsfähigere Ausbildungs-, Betriebs- und Logistikinfrastrukturen noch wichtiger sein.

In die gleiche Kerbe stiess Betriebsleiter Mattli: «Mit dem Bezug des Neubaus und mit diesem Personal und dieser Infrastruktur (ich denke auch an den bestausgebauten Schiessplatz der ganzen Schweiz, an den Glaubenberg) sind wir ein schlagkräftiger Betrieb in einer Region, wo militärisch wirklich noch etwas geschieht und die Ausbildung der Armee vor Ort im 'truppennahen Bereich' unterstützt werden kann.»

Auch die Militärdirektorin des Kantons Obwalden Elisabeth Gander-Hofer ist weiterhin zuversichtlich: «Immer wieder bekam ich zu hören, dass im Zeughaus Sarnen der Kunde König sei und dass die Angestellten sensationell gute Dienste erbringen.» Genau diese positiven Rückmeldungen geben ihr die Gewissheit, dass die Belegschaft mit ihrer Kundenfreundlichkeit beste Werbung für den kleinen aber feinen Kanton Obwalden betreibe.

Ausserhalb des Dienstleistungsplans

Für subsidiäre Sicherungseinsätze der Armee sieht der Generalstab Formationen vor, die zusätzlich ausserhalb des Dienstleistungsplans 1999 aufgeboten werden müssen:

Alarmformationen

Füs Ber Bat 28 28.6. bis 16.7.99
Füs Bat 29 12.7. bis 30.7.1999
Füs Bat 30 26.7. bis 13.8.199
Flhf Bat 43 8.11. bis 26.11.1999
Bat fus 10Pikett Dezember/Januar

Truppenkörper, deren Dienstleistungen aus dem Jahre 2000 auf Ende 1999 vorverlegt wird:

Rgt fort 1 (-) Pikett Dezember
Rgt cyc 4Pikett Dezember/Januar

Pikettregiment über Weihnachten und Neujahr ist das Rgt inf 8 (-).

Aufgeschnappt

Bundeswehr: Kein Geld mehr

-r. Der deutsche Verteidigungsminister Rudolf Scharping hat für wichtige Rüstungsprojekte kein Geld mehr. So kann der Chef der Hardthöhe beispielsweise den dringend benötigten Ersatz für die veralteten Transall-Transportmaschinen derzeit nicht bezahlen. Grund: Der Verteidigungshaushalt soll entgegen einer Koalitionsvereinbarung um rund drei Milliarden Mark gekürzt werden.

«Der Erfolg im Kosovo ist ein Präzedenzfall für das kommende Jahrhundert.»

Wesley Clark, NATO-Oberbefehlshaber in «Welt am Sonntag»

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche Armee-Logistik jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

- Für ein Jahr nur Fr. 28.

Name
Vorname
Adresse
PLZ/Ort

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: Armee-Logistik, Abonnementsdienst, Postfach 2840, 6002 Luzern

Vorschau Nummer 8/99

- Neuerung Fleischversorgung in der Armee
- Beispiel einer erfolgreichen Zusammenarbeit Wirtschaft/Armee
- Die hellgrünen Funktionäre in den letzten 125 Jahren
- Gastkolumne rund um die Logistik-Truppen